

Liebe Leserin, lieber Leser,

lange wirkten die von der Berufsgenossenschaft VBG für professionelle Bühnenakteure verlangten sechs Meter Mindestabstand wie ein Verbotsschild auch für die Amateurchorszene. Dank fundierter Beratung aus unserem Kompetenznetzwerk konnte das ►**VBG-Statement** inzwischen fachlich qualifiziert werden. Mehr noch: Die VBG öffnet nun ausdrücklich den Raum für vollständig geimpfte Gruppen: Diese dürfen auch ohne Abstand und Masken singen, schreibt sie. Danke für diese neue Bewertung!

Netzwerk der Amateurmusikverbände In der Verlängerung

NEUSTART
AMATEURMUSIK



Insgesamt können wir heute deutlich besser mit Corona umgehen als noch vor einem Jahr. Wissenschaftliche Erkenntnisse, Schutzkonzepte und natürlich die Impfungen ermöglichen das Singen an vielen Stellen. Doch die Pandemie ist noch nicht vorbei, und an ein Chorleben „wie früher“ ist noch lange nicht zu denken. Da ist es nur folgerichtig, dass das Kompetenznetzwerk der Amateurmusikverbände weiter aktiv arbeitet – erstmal bis zum Herbst im nächsten Jahr. Marcus von Amsberg bleibt im CEK erster Ansprechpartner für alle Themen rund um Corona-Grundlagen, -Regeln und Maßnahmen in Politik und Öffentlichkeit sowie Fördermittel. Unser Mann im Kompetenznetzwerk ist unverändert erreichbar unter +49 172 3008234 oder marcus.amsberg@choere-evangelisch.de

Praktische Unterlagen für Proben und Konzerte Aktualisierungen verfügbar

Neue Entwicklungen und neue Erkenntnisse fließen laufend in die Arbeit des Kompetenznetzwerks ein. Entsprechend ändern sich die einmal erarbeiteten Unterlagen – sie wachsen sozusagen mit. An dieser Stelle sei auf drei wichtige Papiere hingewiesen, die in aktualisierter Form vorliegen:

► Modulares Schutzkonzept

Version 2 vom 26.8.2021



Muster fürs Hygienekonzept: Woran ist zu denken?

► Schutzkomponenten – Auswahl und Bezugsquellen

Version 2 vom 19.8.2021

Bezeichnung	Hersteller	Preis	Verfügbarkeit	Wichtigste Eigenschaften
Testkits
Luftfilter
CO2-Messgeräte

Testkits, Luftfilter, CO2-Messgeräte: Was kostet und wo gibt's das?

► Grundlagen für das Musizieren unter Pandemiebedingungen

Version 1.6 vom 19.8.2021



Fördermittel des Bundes

Impulse im ländlichen Raum



Unter dem Titel „Impuls“ fördert der Bund zahlreiche Musikprojekte von Amateuren; das Programm richtet sich gezielt an den ländlichen Raum. Jeder zweite Chor in Deutschland ist ja ein Kirchenchor, entsprechend finden sich zahlreiche Vorhaben aus dem kirchlichen Bereich in der Liste der Glückseligen wieder: 28 evangelische Chorprojekte haben in der ersten Förderrunde Zusagen im Umfang von gut 200.000 Euro erhalten – herzlichen Glückwunsch!

Baden-Württemberg

- Ev. Kirchengemeinde Linkenheim: Digitalisierung und Ausbau in der kirchenmusikalischen Arbeit
- Gemeindechor EmK Wüstenrot-Neuhütten: Dreiklang 2.0 – Neustart in die Zukunft
- Evangelische Kirchengemeinde Münchingen: Gospelworkshop und Proben für Weihnachtskonzert
- Evang. Kirchengemeinde Schönau i. Schwarzwald: Lieder aus der Krise
- Ev. Bezirkskantorat Blaubeuren: Digitaler Adventskalender – 24 Bezirksensembles in einem Musikprojekt
- Kinderchor der Evangelischen Kirchengemeinde Kenzingen: Vom Dunkel ins Licht
- Kirchenchor Eichstetten: Eichstimmen und Musikverein erklingen gemeinsam im Advent
- Kirchengemeinde Herbolzheim: Mitfahren – miteinander Musik erleben – Mitmachen
- Kinderchor der ev. Kirchengemeinde Entringen: Kinderchor-musical „Himmel und Erde“

Bayern

- Fördergesellschaft Windsbacher Knabenchor: Jauchzet, frohlocket!
- Kantorei St. Bartholomäus Pegnitz: Chorwerkstatt Stimmbildung

Brandenburg

- Vokalchor der Ev. Kirchengemeinde Sieversdorf: Musik auf digitalem Weg bis ins Wohnzimmer
- Regionalkantorei Mittenwalde: Adventskonzert 2021
- Evang. St. Marien-Klosterkirchengemeinde Lehnin: Bach-Fenster – J. S. Bachs Messe in der Zauche
- Förderverein für Kirchenmusik Beeskow: Bach zum Aufbruch
- Gospelchor Brück: Durchstarten – Neustarten
- Kinderchor evangelische Kirche Mühlenbeck: Kinderchor

Hessen

- Ev. Kirchengemeinde Wald-Michelbach: Zukunftssicherung – Baustein Noten auf dem Tablet

Mecklenburg-Vorpommern

- St. Marien Kantorei Anklam: MusicAI-LEben

Nordrhein-Westfalen

- Gospelhouse Siegen: Neustart Gospelchöre Spätsommer 2021

Rheinland-Pfalz

- Junge Kantorei St. Martin / Förderverein Junge Kantorei St. Martin e.V.: Musikwerkstatt – Chormusik kreativ erlebt!
- Kirchenchor der Evang. Jakobusgemeinde Framersheim: Kirchenchor wird Mundwerk – (Neu-) Start nach der Pandemie

Sachsen

- Ev. Kirchengemeinde Klitten: Singt - für - Jesus
- Ev.-Luth. Heilandskirchengemeinde Zöblitz-Lauterbach: Musicalprojekt „David und Jonathan“
- Kirchenmusik im Kirchspiel Radeberger Land: Wiederbelebung der kirchenmusikalischen Arbeit

Sachsen-Anhalt

- Ev. Kirchspiel Querfurt: Querfurt musiziert wieder!
- Kirchspiel Genthin/Kirchengemeinde Parchen: Lebendiger, interaktiver, musikalischer Adventskalender

Thüringen

- Gospel-Singers Kahla: Gospelworkshop

Zählt man noch 17 evangelische Instrumentalprojekte – zumeist von Posaunenchören – und weitere 20 katholische Initiativen mit, kann sich der kirchliche Raum insgesamt über rund 475.000 Fördermittel aus der Bundeskasse freuen.

Antragsschluss in Kürze

Die nächste Förderrunde im „Impuls“-Programm läuft bereits. Am 31. Oktober 2021 endet die Antragsfrist für Musikprojekte, die zwischen 1. Januar und 15. Oktober 2022 laufen sollen. Bewerbungen können sich Amateurmusikensembles aus deutschen Kommunen mit maximal 20.000 Einwohnern, förderfähig sind Honorare, Sachausgaben sowie Weiterbildungen. Mehr Infos: ► www.bundesmusikverband.de/impuls oder bei der Beratungshotline +49 7425 328806-50.

Auch beim „Aufholpaket“ des Bundesfamilienministeriums ist am 31. Oktober Antragsschluss. Hier geht es um Fördermittel für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen – aber noch für das laufende Jahr 2021! Wer also jetzt noch ein Wochenendprojekt, eine Ferienfreizeit oder eine Nachmittagskursreihe plant, kontaktiert am besten den ► [Bundesverband Kulturelle Bildung e.V.](http://www.bkj.de/service/corona-hilfe/aufholpaket) (www.bkj.de/service/corona-hilfe/aufholpaket).

Nachschlag für den Neustart

Gut: Nicht zuletzt wegen des unerwartet hohen Ansturms hat der Bund die Mittel für das Programm „Neustart Amateurmusik“ noch einmal deutlich aufgestockt. Dadurch konnten einige zunächst abgelehnte Anträge noch nachträglich bewilligt und die ins Auge gefassten Projekte nun doch angeschoben werden. Natürlich sind wiederum etliche evangelische Singvorhaben darunter:

- Kirchenchor Rittersbach (Kooperation mit Kirchenchören Schwand/Rednitzhembach, **BY** Aktionswoche Familiensingen
- Kirchengemeinde St. Marien, Kinderchor „The New Spirit“, Bad Sooden-Allendorf, **HE** Kindermusical „Little Loui und die Mäusebande“
- „Capella Baltica“ der Ev. Musikschule Wismar e.V., **MV** Klezmer meets Classic – 1.700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland
- Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Röbel, **MV** Singt und klingt – neuer Advent in Röbel
- Ev. Kirchengemeinde Beuel / Right Side Singers, **NW** Musicalwerkstatt „Danach“ / „Angeklagt“
- Ev.-Luth. Kirchengemeinde am Dom Freiberg, **SN** Neustart als Re-Start und Aufbruchsimpuls
- Ev.-luth. Kirchengemeinde Plön, **SH** Neustart Jugendband
- Evangelische Predigergemeinde, **TH** Singen und Pfeifen – Im Kanon um die Orgel

Besser: Zahlreiche weitere werden in Kürze noch folgen und ebenfalls nachbewilligt werden.

Am besten: Im kommenden Jahr gibt es eine neue, zweite Förderrunde. Derzeit werden die Richtlinien dafür ausgearbeitet. Nähere Infos folgen voraussichtlich zum Jahresende. Wer jetzt also schon Überlegungen anstellt, wie ein Musikprojekt aussehen könnte, mit dem der eigene Chor in 2022 an den Neustart gehen soll, ist gewappnet, wenn's los geht ...

Meldungen aus dem CEK

Empfehlungen für Kinder- und Jugendchöre

Die AG Singen mit Kindern und Jugendlichen im Chorverband der Evangelischen Kirche in Deutschland hat zusammengetragen, welche Notenausgaben und Lehrmaterialien sich in der praktischen Arbeit in der Kirchengemeinde besonders bewährt haben. – Ergebnis ist ein 36-seitiges Booklet, das in der CEK-Geschäftsstelle kostenfrei angefordert werden kann. Wer es nicht gedruckt und geheftet braucht, kann auch gleich eine ► [pdf-Version downloaden](#).



Startpaket Kinderchor

Bei der chor.com haben Cornelia Ewald und Christiane Rosiny (Berlin) in einem Workshop aufgezeigt, wie man einen Kinderchor gründet, welche Anfängerfehler sich vermeiden lassen, wie Eltern eingebunden und das ganze finanziert werden kann. Mit einem ► „**Digitalticket**“ für 30 Euro lässt sich der 90-minütige Workshop im Nachhinein noch besuchen. Oder doch lieber live? Auf Anfrage kann man die Referentinnen auch für eine Veranstaltung vor Ort buchen.



Und sonst noch

Bundesjugendchor erfolgreich gestartet

Mit dem Gründungskonzert in der Berliner Philharmonie – übrigens mit einem durchweg geistlichen Programm – hat sich der Bundesjugendchor am 28. August 2021 der Öffentlichkeit vorgestellt. Das neu geschaffene nationale Auswahlensemble steht unter der künstlerischen Leitung von Prof. Anne Kohler, die aus den 42 bundesweit gecasteten jungen Menschen zwischen 18 und 26 Jahren in kurzer Zeit einen herausragenden Klangkörper geformt hat. Selbstverständlich sind auch junge Menschen aus den Reihen kirchlicher Chöre eingeladen, im Bundesjugendchor mitzuwirken. Der Anmeldeschluss zum Vorsingen für die Saison 2022 ist aber leider gerade vorbei. – Unbedingt vormerken fürs nächste Jahr!

Fünf Hits fürs Gesangbuch

Die Ergebnisse der EKD-Umfrage „Schick uns dein Lied“ stehen fest. Aus knapp 10.000 Einsendungen ergab sich diese Top-5-Liste der beliebtesten Kirchenlieder, die im neuen Gesangbuch keinesfalls fehlen dürfen:



1. Von guten Mächten wunderbar geborgen
2. Geh aus, mein Herz, und suche Freud
3. Großer Gott, wir loben dich
4. Möge die Straße uns zusammenführen
5. Wer nur den lieben Gott lässt walten

Anfang November tritt nun die große, gut 80-köpfige Gesangbuchkommission zur ersten Arbeitstagung zusammen.

Chorverband in der Evangelischen Kirche in Deutschland e.V. (CEK)
Geschäftsstelle: Luzerner Str. 10–12 · 12205 Berlin
+49 30 84318972 · info@choere-evangelisch.de